

Ä3 Ökologische Landwirtschaft

Antragsteller*in: Ruth Halbritter

Text

Von Zeile 1 bis 5:

Ökologischer Landbau ist die Zukunft. Viele Verbraucher*innen leben sehr ernährungsbewußt und der Schutz von Natur und Umwelt ~~liegt sollte~~ allen am Herzen liegen. Dem dürfen sich die Landwirtschaftlichen Lehranstalten in Triesdorf nicht verschließen. Als Vorbild und Multiplikator ~~tragen können~~ sie ~~die Verantwortunge~~ inen wichtigen Beitrag für die künftige Entwicklung der Landwirtschaft: tragen

Von Zeile 8 bis 9 einfügen:

- die regionale bäuerliche Landwirtschaft und die [Leerzeichen]regionale Vermarktung stärken

Von Zeile 12 bis 19:

- Artgerechte Tierhaltung unter Berücksichtigung des Tierwohls bei allen Nutztierarten ohne Verstümmelung von Tieren. ~~Die Einführung von Zweinutzungsrassen bei Hühnern und Rindern verhindert die Tötung ungewollter Küken und Kälber. Auch die Enthornung von Kälbern ist zu beenden.~~
- ~~bei der Schulung von Landwirten in Triesdorf muss der Verzicht auf leichtlösliche mineralische Stickstoffdünger und Agrargifte zwingend vorgeschrieben werden.~~
- bei Aus- und Fortbildung die Kreislaufwirtschaft in den Vordergrund stellen und auf den Verzicht von leichtlöslichen mineralischen Dünger und Agrargiften hinwirken.

In Zeile 21:

- Triesdorf als ~~Lehranstalt~~ Ort für zukunftsgerichtete Landwirtschaft